

Ostfriesen Zeitung

Unabhängige und überparteiliche Tageszeitung für Ostfriesland



Präsentiert

Heiße Öfen: 5000 Besucher bei Bike-Expo in Emden

► Seite 8

Proklamiert

Neue TV-Doku über den Hankenhof kommt

► Seite 9

Avisiert

Leer: Firma Rhenus will im Hafen investieren

► Seite 10

72. JAHRGANG, NR. 25

MONTAG, DEN 30. JANUAR 2017

LEER

1,50 €

ASX
NEU, 5 Jahre Garantie, EURO6, Klima, Kamera, SH, Bluetooth...
23.850 €
Aktion
17.990 €
Barpreis
ASX 1.6 Diamant Edition (86KW/117 PS)
Verbrauch kombiniert 5,7l/100km, Effizienzklasse C
CO2-Emission kombiniert 132 g/km, ClearTec
Autohaus **Scholtalbers**
www.ah-scholtalbers.de
Am Emsdeich 30 · 26789 Leer
Telefon (0491) 92 777-13

Leer: Tosender Applaus für Darbietungen bei der Pferdegala

SHOW In der Ostfrieslandhalle wurde 4000 Zuschauern am Sonnabendabend ein spektakuläres Programm geboten



Auch mehrere Viererzüge zeigten in der Halle in Leer ihr Können. Das Finale gewann der Deutsche Meister von 2015, Michael Bügener (an den Zügeln).

BILD: GLEICH

LEER - Der Galaabend der Pferde hat am Sonnabendabend 4000 Besucher in der Leeraner Ostfrieslandhalle begeistert. Bei der ausverkauften, rund dreistündigen Show bekam das Publikum Pferdevorführungen aller Art geboten.

Höhepunkt war der Auftritt der menorquinischen Pferde des Clubs Hipica Sa Creueta. Scheinbar schwerelos tanzten die Hengste auf den Hinterbeinen durch die Halle und ernteten tosenden Applaus. Neben Pferdewerksmitgliedern verückte auch

die Schlangenfrau Alina Ruppel alias „Eliza“ die Besucher mit ihren Verrenkungskünsten. Nach der Show zogen nicht nur Zuschauer, sondern auch die Veranstalter Ekko und Klaus Gosch ein positives Resümee. Seite 16

Fall Basse: Polizei findet Spuren auf PC

LEER - Im mutmaßlichen Mordfall Basse hat der 55 Jahre alte Verdächtige offenbar gezielt im Internet recherchiert, wie man Leichen verschwinden lassen kann. Entsprechende Spuren haben die Ermittler nach OZ-Informationen auf dem be-

schlagnahmen Rechner des Mannes gefunden. Die Staatsanwaltschaft wollte sich nicht näher dazu äußern. Man ermittle auch nach der Auflösung der Sonderkommission weiterhin mit Nachdruck, so Sprecherin Dr. Katja Paulke. Seite 7

Eklat bei CDU-Wahl in Norden

POLITIK Streit über Nominierung von Sven Behrens als Landtagskandidat

Bei der Sitzung der Kreisverbände Aurich und Emden am Sonnabend setzte sich der Hager durch. Weil Neu-Mitglieder von der Abstimmung ausgeschlossen wurden, kam es zum Streit.

VON H. ROHLFS-JACOBS

NORDEN - Zum Streit kam es am Wochenende zwischen den CDU-Kreisverbänden Aurich und Emden. Grund dafür war die Nominierung von Sven Behrens aus Hage zum Landtagskandidaten im Wahlkreis 85 Emden/Norden während einer Wahlkreis-Mitgliederversammlung in Norden. Er setzte sich mit 13 Stimmen Vorsprung gegen Roelf Odens (Krummhörn) durch. Der hatte 20

neue Mitglieder für die Partei gewonnen und mitgebracht. Die wurden jedoch von der Abstimmung ausgeschlossen.

Das sorgte für Ärger: Die Sitzung wurde unterbrochen, der Versammlungsleiter gab sein Amt ab, eine Verschiebung der Wahl stand im

Raum - wurde aber verworfen. Laut den Partei-Statuten hatten die Odens-Anhänger ihre Beitrittserklärungen zu spät eingereicht. Sie seien am Sonnabend faktisch noch keine Parteimitglieder gewesen, so Landesgeneralsekretär Ulf Thiele (CDU, Remels). Die Prüfung der Beitrittserklärungen sei noch nicht abgeschlossen gewesen.

Auf der Sitzung wurde auch Reinhard Hegewald (Emden) als CDU-Kandidat für den Wahlkreis Aurich/Emden für die Bundestagswahl nominiert.



Roelf Odens



Sven Behrens

Einreiseverbot sorgt für Proteste

POLITIK Scharfe Kritik am Vorgehen von US-Präsident Trump

WASHINGTON/BERLIN / DPA - US-Präsident Donald Trump hat mit seinem Einreiseverbot für viele Muslime international Besorgnis und Proteste ausgelöst. Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) hält den Bann, der massiv vor allem Flüchtlinge trifft, für falsch. Trump und sein Stab verteidigten die Maßnahme dagegen.

Ein New Yorker Gericht bremste den Einreisestopp in der Nacht zu gestern allerdings. Mit dem Urteil erran-

den Bürgerrechtsorganisationen einen wichtigen Teilsieg im Kampf gegen Trumps Dekret vom Freitag. Der Gerichtsschied legt nahe, dass der Erlass gegen die US-Verfassung verstößt. Geklärt werden soll dies im Februar. Der Richterspruch gilt landesweit.

Trump hatte als ein Kernstück seines Anti-Terror-Kampfes einen 90-tägigen Einreisestopp für Menschen aus Syrien, dem Iran, dem Irak, dem Sudan, Somalia, Li-

byen und dem Jemen verfügt. Flüchtlinge aus aller Welt sind für 120 Tage gesperrt, jene aus Syrien sogar auf unbestimmte Zeit.

Die Verfügung stürzte Menschen in Verzweiflung und führte zu chaotischen Szenen auf internationalen Flughäfen. Ob Iraker, Jemeniten oder Sudanesen: Vielfach wurden Muslime trotz gültiger Visa kurz vor ihrer Abreise oder bei Zwischenaufenthalten auf dem Weg in die USA gestoppt. Seite 4

Schulz von SPD nominiert

BERLIN / DPA - Die SPD zieht mit Martin Schulz (61) als Kanzlerkandidat in die Bundestagswahl 2017. Der Parteivorstand nominierte den bisherigen Europa-Politiker einstimmig als Herausforderer von Angela Merkel (CDU). Zum SPD-Chef und Nachfolger von Sigmar Gabriel soll Schulz Mitte März gewählt werden. Seite 4

Tarifstreit: Kritik an Gewerkschaft

GELD Öffentlicher Dienst: Forderungen für zu hoch befunden

HANNOVER/BERLIN / TOS - Im Tarifstreit im öffentlichen Dienst hat der Chef der Tarifgemeinschaft deutscher Länder für die Angestellten der Bundesländer, Peter-Jürgen Schneider (SPD), die Forderungen der Gewerkschaft kritisiert: Ein Gehaltsplus von sechs Prozent - wie von Verdi verlangt - sei überzogen, sagte er. „Ich halte es auch für problematisch, wenn der öffentliche Dienst höhere For-

derungen stellt als die Industriegewerkschaften“, sagte der niedersächsische Finanzminister. Vorhandene Personal-Engpässe könne man zudem nicht auf die Besoldungshöhe zurückzuführen. Schneider warnte: Eine Erfüllung der Verdi-Forderungen



Peter-J. Schneider

belaste die Haushalte der Länder mit 2,3 Milliarden Euro. „Das sind erhebliche Beträge!“ Zudem sei die Gewerkschaftsforderung, sachgrundlose Befristungen auszuschließen, nicht durch die Tarifparteien zu erfüllen. „Darum muss sich der Gesetzgeber kümmern“, fügte Schneider an. Dennoch sehe er gute Chancen für eine zügige Einigung im Tarifstreit, sagte er. Seite 2

Kritik an Lagern in Libyen

BERLIN / DPA - Deutsche Diplomaten prangern in einem Bericht ans Bundeskanzleramt Menschenrechtsverletzungen in Lagern in Libyen an, wo Schlepper ausreisewillige Migranten gefangen halten. „Exekutionen, Folter, Vergewaltigungen, Erpressungen (...) sind dort an der Tagesordnung“, zitiert die Zeitung „Die Welt“ daraus.

Das Wetter heute

Regen 5°C

AUCH DAS NOCH

WEIL EIN MÄDCHEN NICHT zur Toilette gehen durfte, muss ein Schulbezirk im kalifornischen San Diego jetzt 1,25 Millionen Euro Schmerzensgeld sowie etwa 41 000 Euro für Arztrechnungen bezahlen. Vor fünf Jahren hatte eine Lehrerin einer heute 19-Jährigen - gemäß den Schulregeln - verboten, während des Unterrichts auf Klo zu gehen. Es hatte stattdessen einen Eimer bekommen und war mit dem Inhalt ans Waschbecken verwiesen worden. Seit dem Ereignis litt das Mädchen lange an Angst-Attacken und Depressionen - bis hin zu Selbstmordgedanken. Seite 20

KINDERSEITE

BÄREN, STIERE: Wenn es wolkenlos ist, kann man mit etwas Fantasie nachts eine ganze Reihe von Tieren am Himmel sehen - als Sternbilder. Seite 20

INHALT

Fernsehen	5
Ostfriesland	7-9
Roman	8
Lokales	ab Seite 10
Sport	ab Seite 15
Service	24
Familien	26-27
Wetter	28

DER DIREKTE DRAHT

Kundenservice	0491 97 90 100 info@oz-online.de
Abo/Zustellung	0491 97 90 200 vertrieb@oz-online.de
Anzeigen	0491 97 90 300 anzeigen@oz-online.de
Redaktion	0491 97 90 172 red-leer@oz-online.de

